

Auszug aus der Niederschrift über die 03. Sitzung der Bürgerschaft am 23.04.2026

Zu TOP: 7.1

Erschließungskonzept Dänholm

Einreicher: Friedrich Smyra, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/SPD/Piratenpartei

Vorlage: kAF 0030/2026

Anfrage:

1. Wie ist der Stand zur Umsetzung des Erschließungskonzeptes im städtebaulichen Rahmenplan der Insel Dänholm?
2. Wann sieht die Verwaltung Planungs- und Umsetzungsmöglichkeiten für die Einrichtung eines ufernahen Rundwegs auf dem Dänholm und wie ist der Stand der Bemühungen zur Akquise entsprechender Fördermittel?
3. Inwieweit konnte das Busangebot für den Dänholm erweitert und der touristische Schiffsverkehr eingebunden werden?

Herr Dr. Raith antwortet im Zusammenhang wie folgt:

Derzeit ist die Richtung, die die Entwicklung des Dänholms nehmen kann bzw. wird, nicht absehbar, da es zu viele Unbekannte gibt:

- Hinsichtlich des Neubaus der Akademie für Bevölkerungsschutz gibt es trotz hoffnungsmachender Aussagen im Koalitionsvertrag derzeit seitens des Bundes keine Bewegung.
- Das THW, das ursprünglich einen großen Neubau für Regional- und Ortsverband im Bereich der Fahrzeuganlagen geplant hatte, sucht angesichts der in Reaktion auf den russischen Angriffskrieg geänderten Bedrohungslage aktuell nach einem neuen Standort auf dem Festland – was im Falle eines Umzugs mit den bisherigen Gebäuden passiert, ist ebenso offen wie die Nutzung der Fahrzeuggaragen.
- Das Hotel am Ostufer des Kanals steht nebst einer größeren dazugehörenden Freifläche derzeit zum Verkauf, ob jedoch im Verkaufsfall Investitionsbereitschaft für eine größere touristische Entwicklung besteht, ist nicht absehbar.
- Nördlich der Bahn liegen die attraktiven stadseitigen Flächen weiterhin brach – mit dem Eigentümer konnte bislang keine Verständigung über mögliche gemeinsame Entwicklungsziele erreicht werden.

Ohne erkennbar realistische Maßnahmen sind Investitionen in die Erschließung derzeit nicht sinnvoll. Dies gilt auch für einen möglichen ufernahen Rundweg.

Ausgenommen sind zum einen die kurzfristige Sanierung der Hauptzufahrt sowie weitere Ausbesserungen am Straßennetz, die kurzfristig abgeschlossen werden. Zum anderen wurden die Aufräumarbeiten auf den von der BlmA übernommenen Flächen des kleinen Dänholms fortgesetzt. Neben dem Rückbau von Schwarzbauten umfasst das auch Durchforstung und Neubestockung von Waldflächen.

Herr Smyra bittet um Auskunft zur Ausweitung des Busangebotes auf dem Dänholm.

Herr Dr. Raith betont, dass die Zuständigkeit für den Busverkehr beim Landkreis V-R (VVR) liege. Nach seiner Kenntnis wird der Dänholm regulär durch die VVR bedient.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 06.05.2026